

KATALOG

**J<sup>3</sup>**

MARZ 1965

**SOURIAU**

**STECKVERBIN  
DUNGEN NACH  
BAUKASTENPRINZIP**

## INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG . . . . .	1
GENERELLE MERKMALE . . . . .	2-3
MECHANISCHE U. ELEKTRISCHE CHARAKTERISTIKA . . . . .	4
ZUSAMMENBAU EINES STECKERS . . . . .	5
DIE VERSCHIEDENEN EINZELTEILE . . . . .	6-7-8-9-10-11-12
ABMESSUNGEN DER ELEMENTE . . . . .	13
ABMESSUNGEN DER STECKER 8*40 . . . . .	14
ABMESSUNGEN DER STECKER 8*41 . . . . .	15
ABMESSUNGEN DER STECKER 8*42 . . . . .	16
ABMESSUNGEN DER STECKER 8*43 . . . . .	17
ABMESSUNGEN DER STECKER 8*44 . . . . .	18
ABMESSUNGEN DER PLASTIK-HAUBEN . . . . .	19
MASSE-STECKER . . . . .	20
BESCHREIBUNG EINES AUS VERSCH. EINZELTEILEN ZUSAMMENGESETZTEN STECKERS. . . . .	21
STANDARD-POLANORDNUNGEN . . . . .	22
WERKZEUGE . . . . .	23
KENNZIFFERN . . . . .	24-25-27-29
NATO-NUMMERN . . . . .	30-31





### EINFÜHRUNG

Der Baukasten "8140" ermöglicht durch einfaches Zusammensetzen von Einzelteilen (= Kontakt- u. Montageelemente) die Herstellung von Steckverbindungen mit beliebigen Polanordnungen. Die mit steigender Polzahl zunehmenden Steck und Trennkräfte werden durch eine "Ausziehvorrichtung" überwunden.

Die Qualität der verschiedenen Kontakte (z. Löten, Quetschen, Taper-Pin oder Wire-Wrap-Anschluss sowie in Coax-Version) garantiert häufige Steckbarkeit bei gleichbleibendem Kontaktdruck und Kontaktwiderstand.

Die Lochschienen garantieren als wichtigstes Montageelement immer den gleichen Abstand der Kontaktelemente und bieten damit einen wirkamen Schutz gegen Fehlsteckungen.

Mit Hilfe der verschiedenen Elemente lassen sich fünf Stecker-Grundtypen herstellen :

- Normalausführung 8\*40;
- Ausführung für Gestelleinschübe 8\*41;
- Normalausführung mit Ausziehvorrichtung 8\*42;
- Doppelausführung mit Rahmen und Ausziehvorrichtung 8\*43;
- Ausführung für Gestelleinschübe mit Ausziehvorrichtung 8\*44.

Das Sternchen (\*) jeweils nach der ersten Ziffer (8) wird im Bestellfalle durch eine bestimmte Ziffer ersetzt. Diese definiert dann die Art der zu verwendenden Kontaktelemente. Vgl. Abschnitt "Kennziffern"! Die Bau-reihenbezeichnung "8140" ist deshalb nicht ganz korrekt, wird aber, da seit mehreren Jahren eingeführt, beibehalten.

Die obigen 5 Stecker-Grundtypen können sowohl in Einzelteilen als auch komplett montiert angeliefert werden.






**GENERELLE MERKMALE**
**FÜR DIE VERSCHIEDENEN STECKER VERWENDETE  
KONSTRUKTIONSELEMENTE**
**DER RAHMEN :**

Eine Steckverbindung besteht jeweils aus einer definierten Anzahl von zwischen zwei Lochschienen nebeneinander aufgereihten Stiftkontakt- oder Buchsenkontakt- Elementen. Diese beiden Leichtmetallschienen mit konstanten Lochabständen bilden zusammen mit zwei Aussenwinkeln den Rahmen. Die Aussenwinkel haben entweder einen Führungsstift oder eine Führungsbuchse und garantieren so das sichere Ineinandergehen der beiden Steckerhälften.

**DIE KONTAKTELEMENTE**

Die Isolierkörper bestehen entweder aus :

- Super-Polyamid AP 100, bestückt mit Kontakten der  $\varnothing 1,5$ , 2,5 und 3,5 mm, oder aus.
- Diallylphthalat, bestückt mit Kontakten der  $\varnothing 1$  mm, oder aus
- Leichtmetall, bestückt mit Coaxial-Kontakten.

Die Isolierkörper bzw. Kontaktelemente werden in 3 verschiedenen Breiten hergestellt :

- Einfache Elemente. Diese tragen entweder 5 Kontakte,  $\varnothing 1,5$  mm oder 8 Kontakte,  $\varnothing 1$  mm;
- Doppelte Elemente. Diese tragen entweder 3 Kontakte,  $\varnothing 2,5$  mm, 2 Kontakte  $\varnothing 3,5$  mm, 24 Kontakte  $\varnothing 1$  mm, 3 Hochspannungskontakte  $\varnothing 1,5$  mm, 2 Coax-Kontakte MVR oder 3 Coax-Kontakte MCO;
- Dreifache Elemente. Diese tragen 1 Coax-Kontakt vom Typ BNC.

Die Länge der verschiedenen Elemente ist konstant. Die einzelnen Kontakte sind jeweils nummeriert. Jedes Kontaktelement trägt an beiden Enden einen kleinen Bolzen, der in das entsprechende Loch der Lochschiene einrastet. Dadurch sind die Elemente gegen Verschiebungen in Richtung Stecker-Längsachse gesichert. Die Abmessungen der Elemente (besonders das Breitmass) sind eng toleriert.

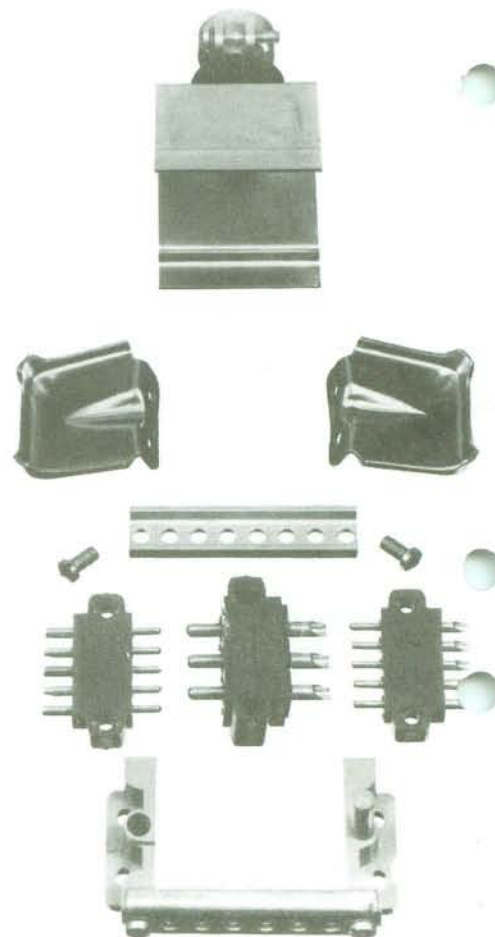
**DIE KONTAKTE :**

Erhältlich sind Ausführungen mit Anschlüssen für Löt-, Quetsch- Taper-Pin sowie Wire-Wrap (=Wickel-) Technik. Coaxiale Kontakte sind ebenfalls lieferbar.

Kontakte mit  $\varnothing 1$  mm sind durch  $0,8 \mu\text{m}$  Gold über  $5 \mu\text{m}$  Silber vergütet. Die coaxialen Kontakte haben  $0,2 \mu\text{m}$  Gold - über  $10 \mu\text{m}$  Silber-Auflage.

Die Kontakte der  $\varnothing 1,5$ , 2,5, und 3,5 mm haben eine Oberflächenvergütung, bestehend aus  $0,2 \mu\text{m}$  Gold über  $10 \mu\text{m}$  Silber.

Stifte und Buchsen der (doppelten) Elemente mit 3 Kontakten  $\varnothing 2,5$  mm sowie mit 2 Kontakten  $\varnothing 3,5$  mm sind zweiteilig (verschraubt) und demontabel.







### GENERELLE MERKMALE

#### DIE HAUBEN

Jeder Stecker kann mit einer Metallhaube ausgerüstet werden. Diese wird durch 2 Haubenwinkel, ihrerseits an den Aussenwinkeln des Rahmens befestigt, gehalten. Eine Kabelklemme (oder mehrere) kann an beliebiger Stelle angebracht werden. Für Stecker bestehend aus 1 oder 2 einfachen oder aus einem doppelten Kontaktelement gibt es gerade Plastikhauben mit Verriegelung. Das gleiche gilt für Stecker bestehend aus 2 einfachen, einem doppelten bzw. 3 einfachen, einem doppelten und einem einfachen oder einem 3-fachen Element. In diesem Falle sind die Hauben winkelig. Rückfrage wird erbeten.

#### DIE VERRIEGELUNG

Die Verriegelung bietet Schutz gegen unbeabsichtigtes Trennen zweier Steckerhälften. Sie ist auf zwei Arten möglich :

1. entweder mittels zweier Federbügel, welche am festen Stecker-teil (ohne Haube) befestigt werden und am Flansch (= Aussenwinkel) des beweglichen Steckerteils einrasten.
2. oder mittels zweier starrer, drehbar gelagerter und am beweglichen Steckerteil befestigter Hebel, welche mit ihrer abgewinkelten Spitze in zwei am festen Steckerteil befestigte Blechwinkel eingreifen.

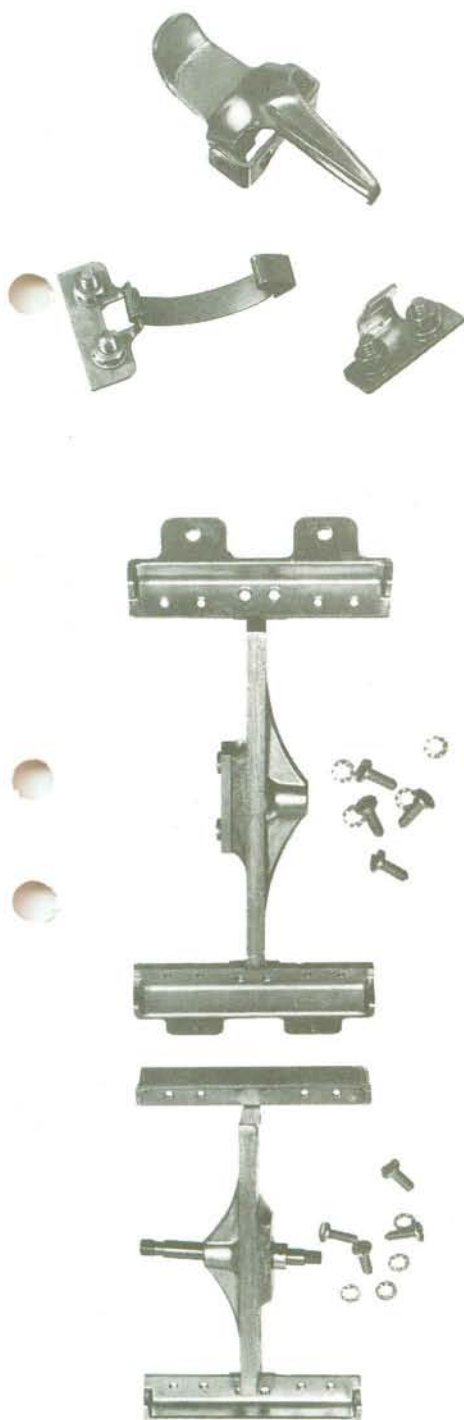
#### SPEZIELLES ZUBEHÖR FÜR STECKER VOM TYP 8\*42, 8\*43, UND 8\*44.

Bei Steckern bestehend aus zehn oder mehr einfachen Kontaktelementen wird zur Verwendung einer Ausziehvorrichtung dringend geraten, da die Steckkräfte für Handbetätigung sonst zu gross werden. Die Ausziehvorrichtung soll möglichst in der Mitte des Steckers liegen, wobei eine Elementanordnung nach zunehmender Breite von aussen nach der Mitte hin empfohlen wird. Die Betätigung der Ausziehvorrichtung erfolgt entweder mittels Schraubenzieher oder durch Sechskantschlüssel.

Eine doppelte Anordnung unter Verwendung eines Doppel-T-Rahmens (8\*43) ist zweckmässig, wenn mehr als 16 einfache Elemente (oder die entsprechende Anzahl breiterer Elemente) zu einer Verbindung zusammengefasst werden sollen. Auf diese Art können max. 32 einfache Elemente eingebaut werden. (Dies ergibt bei Verwendung der Miniaturelemente ein paar hundert Kontakte in einem einzigen Stecker!).

#### SPEZIELLES ZUBEHÖR FÜR STECKER VOM TYP 8\*41 UND 8\*44.

Diese Typen haben schwimmende Lagerungen für Gestelleinschübe. An die Stelle der Aussenwinkel aus Nylon treten Drucklager mit Führungsstiften sowie Gleitblöcke aus Metall. In den Gleitblöcken sind Ringfedern eingebaut, die einen Toleranzausgleich von 1 mm nach allen Richtungen erlauben.






**CHARAKTERISTIKA**
**MECHANISCH**

Kontaktdurchmesser. . . . .  
 max. zulässiger Kabelquerschnitt. . . . .  
 min. Betriebstemperatur. . . . .  
 max. Betriebstemperatur. . . . .  
 max. Ausziehkraft je Element in kg. . . . .

ELEMENTBEZEICHNUNG					
einfach 5 Kont.	doppelt 3 Kont.	doppelt 2 Kont.	einfach 8 Kont.	doppelt 24 Kont.	Hoch- spannung 3 Kont.
1,5	2,5	3,5	1	1	1,5
0,93 mm <sup>2</sup>	1,91 mm <sup>2</sup>	5,3 mm <sup>2</sup>	0,6 mm <sup>2</sup>	0,6 mm <sup>2</sup>	0,93 mm <sup>2</sup>
- 60° C	- 60° C	- 60° C	- 60° C	- 60° C	- 60° C
+ 90° C	+ 90° C	+ 90° C	+ 125° C	+ 125° C	+ 90° C
3	4,5	4,5	1,5	4,5	2,7

**ELEKTRISCH**

Nominelle Belastbarkeit in A. . . . .  
 Überslagsspannung in V<sub>eff</sub> am Boden. . . . .  
 Überslagsspannung in V<sub>eff</sub> in 22.000 m. . . . .  
 Prüfspannung in V<sub>eff</sub> am Boden. . . . .  
 Isolationswiderstand in MΩ bei V<sub>G.S.</sub>. . . . .  
 Kontaktwiderstand in Ω. . . . .

ELEMENTBEZEICHNUNG					
einfach 5 Kont.	doppelt 3 Kont.	doppelt 2 Kont.	einfach 8 Kont.	doppelt 24 Kont.	Hoch- spannung 3 Kont.
7,5 A	15 A	25 A	5 A	5 A	15 A
2500	3500	> 4000	2000	2000	> 5000
400	500	600	300	300	600
1750	2500	3000	1200	1200	4500
≥ 5000	≥ 5000	≥ 5000	≥ 5000	≥ 5000	≥ 5000
≤ 1	≤ 1	≤ 1	≤ 2	≤ 2	≤ 1

**COAX-ELEMENTE**

Element- Type	Kontakt Type	Charakt. Impedanz	Verwendbare Kabel der Type	max. Frequenz	Kontaktmaterial		Oberflächen- vergütung d. Kontakte
					Stifte	Buchsen	
dreifach 1 Kontakt	BNC (ohne Bajonett- verschluss nach MIL-C-3608)	50 Ohm	RG 55 U oder RG 58 U	1 000 MHz 500 V Spitze	Messing	Beryll. Bronce	10 μm Silber, passiviert
doppelt 2 Kontakte	M.V.R.	50 Ohm	RG 58 U	6 000 MHz 500 V Spitze	Messing	Beryll. Bronce	10 μm Silber, passiviert
doppelt 3 Kontakte	M.C.O.	50 Ohm	Teflon 50 SM (196 AU) max. Aussen Ø 2,2 mm oder RG 178 AU (KX 21)	6 000 MHz 500 V Spitze	Messing	Beryll. Bronce	10 μm Silber, passiviert

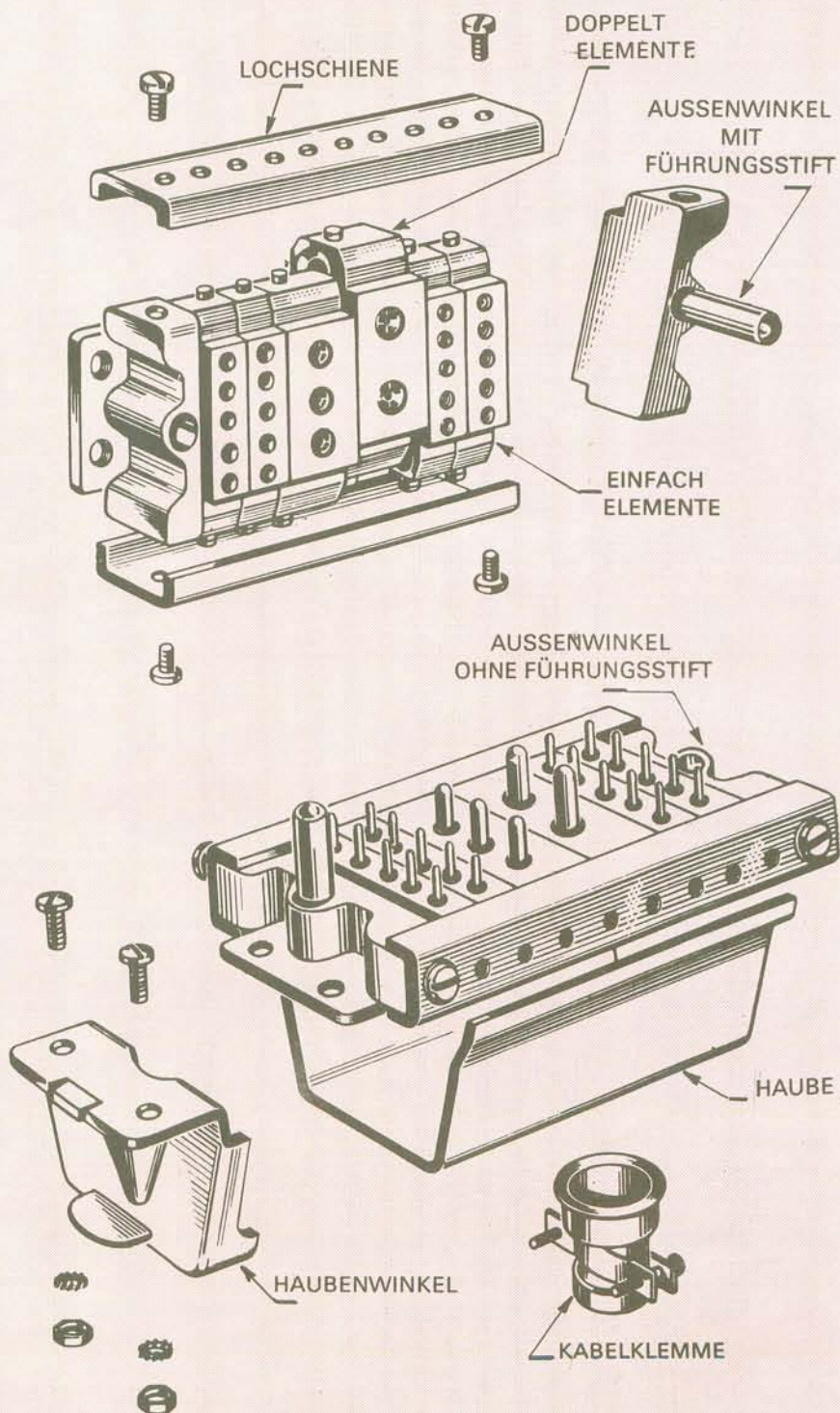




### BEISPIEL FÜR DEN ZUSAMMENBAU EINES STECKERS

Das nebenstehende Schemabild soll zeigen, wie sich ein Stecker 8\*40 aus seinen integrierenden Einzelementen zusammensetzt. \* Bezüglich des Abschneidens der Haubenbleche und Lochschienen wird auf Seite 14 verwiesen. Die Lochschienen werden immer in der Mitte zwischen zwei Löchern abgeschnitten.

\* Das Prinzip gilt sinngemäss für alle grundtypen dieser Baureihe.







## EINZELTEILE

### EINFACHE ELEMENTE

- 8140- 01 5 Buchsen, Ø 1,5 mm, Lötanschlüsse
- 8140- 02 5 Stifte, Ø 1,5 mm, Lötanschlüsse
- 8140-110 5 Buchsen, Ø1,5 mm, Winkelanschlüsse für Tauchlötung auf gedr. Schaltung
- 8140- 70 5 Stifte, Ø 1,5 mm, Winkelanschlüsse für Tauchlötung auf gedr. Schaltung
- 8140-105 5 Buchsen, Ø 1,5 mm, Quetschanschlüsse
- 8140-104 5 Stifte, Ø 1,5 mm, Quetschanschlüsse
- 8140-116 8 Buchsen, Lötanschlüsse
- 8140-115 8 Stifte, Lötanschlüsse
- 8140- 25 4 Buchsen, Ø 1,5 mm, Lötanschlüsse, 1 Blindstift für Codierung
- 8140- 26 4 Stifte, Ø 1,5 mm, Lötanschlüsse, passend zu 8140-25
- 8140-128 5 Buchsen für Wire-Wrap-Anschlüsse
- 8140-127 5 Stifte für Wire-Wrap-Anschlüsse
- 8140- 19 5-pol. Lötverbinder
- 8140- 05 5 Stifte Ø 1,5 mm beidseitig (Zwischenstecker)
- 8140- 16 5 Stifte und 5 Buchsen Ø 1,5 mm (Zwischenstecker)



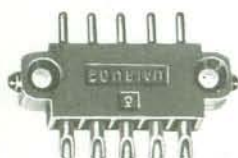
8140-01 3.1



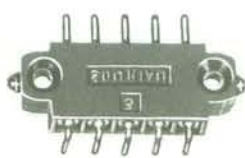
8140-110 3



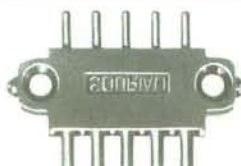
8140-105 3.3



8140-02 3.8



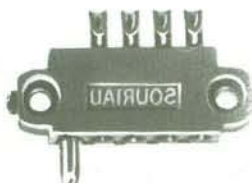
8140-70 3.6



8140-104 3.9



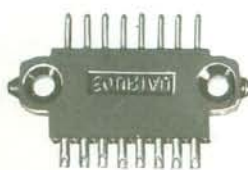
8140-116 3.5



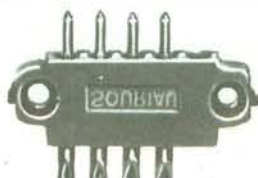
8140-25 3



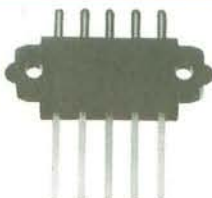
8140-128 3.65



8140-115 4.2



8140-26 3.6



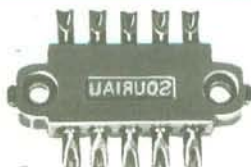
8140-127 4.24



8140-19 4.2



8140-05 3.8



8140-16 3.4

Die Gewichte für jedes einzelne Kontaktelement in g sind jeweils in der rechten unteren Ecke angegeben.

Alle gezeigten Kontaktelemente können in alle 5 Grundtypen (8\*40 bis 8\*44) eingebaut werden. Eine Ausnahme bilden lediglich die Kontaktelemente 8140-70 und 8140-110, welche für die Anwendung in gedruckten Schaltungen vorgesehen sind.





### EINZELTEILE

#### DOPPELTE ELEMENTE

- 8140- 06 3 Buchsen, Ø 2,5 mm,  
Lötanschlüsse
- 8140- 07 3 Stifte, Ø 2,5 mm,  
Lötanschlüsse
- 8140- 08 3 Buchsen, Ø 2,5 mm,  
Quetschanschlüsse
- 8140- 09 3 Stifte, Ø 2,5 mm,  
Quetschanschlüsse
- 8140- 11 2 Buchsen, Ø 3,5 mm,  
Lötanschlüsse
- 8140- 12 2 Stifte, Ø 3,5 mm,  
Lötanschlüsse
- 8140- 13 2 Buchsen, Ø 3,5 mm,  
Quetschanschlüsse
- 8140- 14 2 Stifte, Ø 3,5 mm,  
Quetschanschlüsse
- 8140- 60 3 Buchsen, Ø 1,5 mm,  
Lötanschlüsse,  
Hochspannungselement
- 8140- 59 3 Stifte, Ø 1,5 mm,  
Lötanschlüsse,  
Hochspannungselement
- 8140-118 24 Buchsen, Ø 1 mm,  
Lötanschlüsse
- 8140-117 24 Stifte, Ø 1 mm,  
Lötanschlüsse
- ~~8140- 18 2 Stifte, 2 Buchsen;  
Ø 3,5 mm, (Zwischenstecker)~~
- ~~8140- 15 2 Stifte, Ø 3,5 mm, beidseitig  
(Zwischenstecker)~~
- ~~8140- 17 3 Stifte, 3 Buchsen,  
Ø 2,5 mm (Zwischenstecker)~~



8140-06 5,8



8140-08 6,1



8140-11 5,9



8140-07 8,1



8140-09 8,3



8140-12 8,4



8140-13 6,1



8140-60 4,8



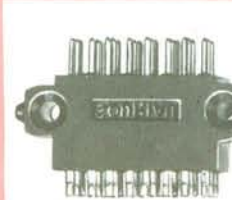
8140-118 9



8140-14 8,8



8140-59 3,8



8140-117 12



8140-18 5,5



8140-15 7,9



8140-17 5,5

Die Gewichte für jedes einzelne Kontakt-  
element in g sind jeweils in der rechten  
unteren Ecke angegeben.

Alle gezeigten Kontaktelemente können in  
alle 5 Grundtypen (8\*40 bis 8\*44) einge-  
baut werden.





## EINZELTEILE

## DOPPELTE ELEMENTE

- 8140-130 3 Buchsen, coaxial  
 8140-129 3 Stifte, coaxial  
 8140-126 2 Buchsen, coaxial  
 8140-125 2 Stifte, coaxial  
 8140-10 3 Stifte, Ø 2,5 mm, beidseitig  
 (Zwischenstecker)

## DREIFACHE ELEMENTE

- 8140-124 1 Buchse, coaxial  
 8140-123 1 Stift, coaxial

## KABELKLEMMEN

- 8140-30 Innen-Ø 14,5 mm  
 8140-39 Innen-Ø 12 mm  
 8140-42 Ovale Öffnung  
 8140-89 Innen-Ø 16 mm

- 8140-20 Nylon-Aussenwinkel mit  
 Führungsstift  
 8140-21 Nylon-Aussenwinkel  
 ohne Führungsstift  
 (Gegenstück zu 8140-20)  
 8140-325 Führungslasche für kleine  
 Nylonhauben

Die Gewichte für jedes einzelne Teil in g  
 sind jeweils in der rechten unteren Ecke  
 angegeben.

Die Teile 8140-20 und -21 werden nur  
 zusammen mit den Grundtypen 8\*40,  
 8\*42, 8\*43, das Teil 8140-325 nur  
 zusammen mit den kleinen Nylonhauben  
 verwendet.

Die restlichen Teile auf dieser Seite  
 können mit allen 5 Grundtypen zusammen  
 verwendet werden.



8140-130 24,51



8140-126 22,3



8140-10 7,2



8140-129 22,79



8140-125 23,19



8140-124 36,84



8140-30 6,3



8140-39 5,5



8140-123 33,22



8140-42 6



8140-89 7



8140-20 2,5



8140-21 2,2



8140-325 1,9





### EINZELTEILE

- 8140- 23 Drucklager mit Führungsstift für Gestelleinschübe
- 8140- 24 Gleitblock mit Ringfeder zum Toleranzausgleich
- 8141- 31 Federbügel für Verriegelung 1.) lt. Seite 3
- 8140-259 Blechwinkel für Verriegelung 2.) lt. Seite 3
- 8140-293 gelagerter Verriegelungshebel für Verriegelung 2.) lt. Seite 3

Die Teile 8140-23 und 24 werden speziell zusammen mit den Steckertypen 8\*41 und 8\*44 für Gestelleinschübe verwendet.

Die Teile 8140-31 + 259 +293 werden speziell zusammen mit der Steckertypen 8\*40 verwendet.

### Haubenwinkel

- 8140-41 Haubenwinkel mit seittl. Griff-lasche
- 8140-44 Haubenwinkel ohne seittl. Laschen, mit Unterstützung
- 8140-65 Haubenwinkel bei Verwendung von 3, 4 bis max. 5 einfachen Elementen
- 8140-74 Haubenwinkel für Kabelklemme  $\varnothing$  12 mm
- 8140-75 Haubenwinkel für Kabelklemme  $\varnothing$  14,5 mm
- 8140-96 Haubenwinkel für Kabelklemme  $\varnothing$  16 mm
- 8140-98 Haubenwinkel mit Unterstützung, für Kabelklemme  $\varnothing$  14,5 mm
- 8140-99 Haubenwinkel mit Unterstützung, für Kabelklemme  $\varnothing$  12 mm

Die aufgeführten Haubenwinkel können an allen 5 Steckergrundtypen verwendet werden. Grundsätzlich ist jedoch folgendes zu beachten: Trägt ein Stecker die Federbügel-Verriegelung 8140-31, so kommen nur die Haubenwinkel 8140-41, 44, 65, 74 oder 99 infrage! - Bei Verwendung der zweiteiligen "Hebelverriegelung". 8140-293 + 259 kommen dagegen nur die Haubenwinkel 8140-44 oder 65 infrage!

Im allgemeinen werden die Haubenwinkel 8140-44, 98 und 99 nur für Stecker vom Typ 8\*43 empfohlen und verwendet.

Die Gewichte der einzelnen Teile in g sind jeweils in der rechten unteren Ecke angegeben.



8140-23

12,1



8140-24

11,9



8140-31

1,8



8140-259

1,8



8140-293

8,8



8140-41

11,2



8140-44

9



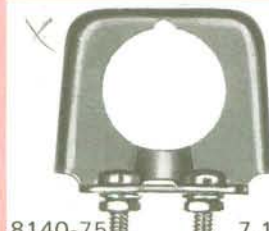
8140-65

8,7



8140-74

7,2



8140-75

7,1



8140-96

6,9



8140-98

7,2



8140-99

7,7





## EINZELTEILE



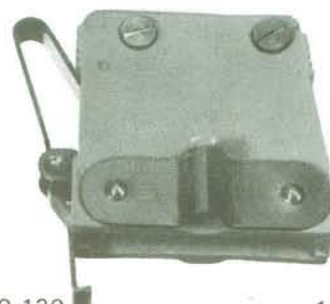
8140-48

9,4



8140-49

11,5



8140-120

11,3



8140-55

7,2



8140-56

9,5



8140-121

13,4



8140-271

1,2



8140-274

2,1



8140-278

0,4



8140-279

0,7



8140-361

0,6



8140-362

1



8140-363

0,7



8140-364

1,1



8140-3

8,8



8140-34

27,4

39033



## NYLONHAUBEN

- 8140- 48 Verriegelbare Haube für 1 einfaches Element.
- 8140- 49 Verriegelbare Haube für 2 einfache oder 1 Dopp-  
element.
- 8140- 55 Unverriegelbare Haube für 1 einfaches Element.
- 8140- 56 Unverriegelbare Haube für 2 einfache oder 1 Dopp-  
element.
- 8140-120 Verriegelbare Haube für 1 einfaches Element,  
Führungslasche.
- 8140-121 Verriegelbare Haube für 2 einfache oder 1 Dopp-  
element, Führungslasche.

Diese Hauben werden speziell zusammen mit Steckern der Type 8 \* 40 verwendet.

## KONTAKTE

- 8140-271 Stift,  $\varnothing$  2,5 mm.
- 8140-361 Lötenschaft,  $\varnothing$  2,5 mm.
- 8140-274 Stift,  $\varnothing$  3,5 mm.
- 8140-362 Lötenschaft,  $\varnothing$  3,5 mm.
- 8140-278 Buchse,  $\varnothing$  2,5 mm.
- 8140-363 Quetschenschaft,  $\varnothing$  2,5 mm.
- 8141-279 Buchse,  $\varnothing$  3,5 mm.
- 8140-364 Quetschenschaft,  $\varnothing$  3,5 mm.

Diese Kontakte sind alle zweiteilig (verschraubt) und werden an allen 5 Steckergrundtypen verwendet. Die Kontakte kleinerer  $\varnothing$  sind hier nicht aufgeführt, weil sie nur zusammen mit ihrem jeweiligen Element geliefert werden (= in den Isolierkörper fest eingebaut).

## AUSZIEHVORRICHTUNG

- 8140-34 Ausziehvorrichtung mit Gewindestift (Breite eines  
Doppelementes).
- 8140-35 Gegenstück mit Gewinde zu 8140-34 (Breite eines  
Doppelementes).
- 39033 Scheibe.

Diese Teile werden speziell zusammen mit Steckern der Grund-  
type 8 \* 42 verwendet.

Gewichte der abgebildeten Teile in g sind jeweils in der rech-  
unteren Ecke angegeben.





### EINZELTEILE

- 8140-139 Haubenblech, Einheitslänge 241 mm.  
8140-136 Lochschiene, 46 Löcher, Einheitslänge 253,5 mm.  
8140-246 Anhängband, Einheitslänge 253,5 mm.  
8140-82 Montagewerkzeug mit versch. Einsätzen für zweiteilige Kontakte der  $\varnothing$  2,5 mm und 3,5 mm.

Die abgebildeten Teile werden zusammen mit allen 5 Stecker-Grundtypen verwendet.



8140-139

55,6



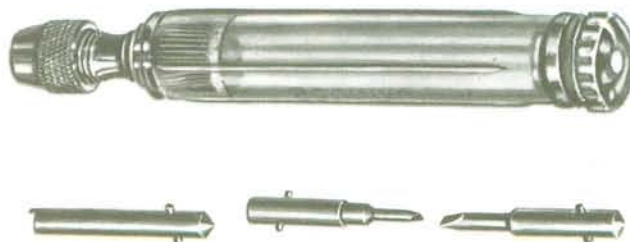
8140-136

14,7



8140-246

3,6



8140-82

46,5

Die Gewichte in g sind jeweils in der rechten unteren Ecke angegeben.





## EINZELTEILE



8140-37

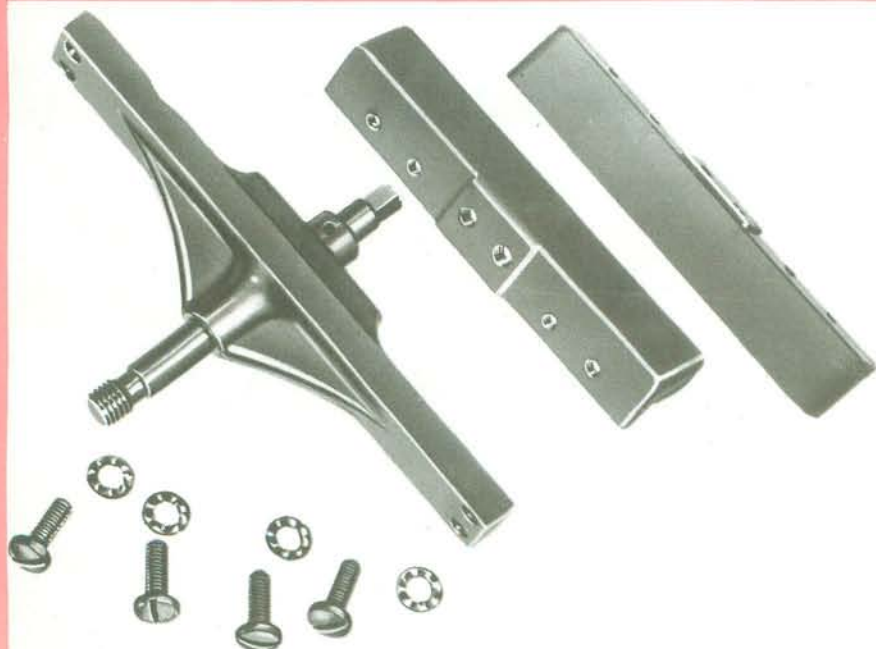
62

8140-37 Doppel-T-Rahmen mit Gegenstück der Ausziehvorrichtung (=Lange Anordnung für 2×16 einfache Elemente).

8140-38 Doppel-T-Rahmen mit Gewindestift und Ausziehvorrichtung (=Lange Anordnung für 2×16 einfache Elemente).

Die abgebildeten Teile werden speziell zusammen mit der Grundtype 8\*43 verwendet.

Im Falle der Bestellung von hier aufgeführten Teilen erbitten wir Mitteilung darüber, wieviele einfache Kontaktelemente für den Stecker 8\*43 vorgesehen sind.



8140-38

66

Die Gewichte in g sind jeweils in der rechten unteren Ecke angegeben.



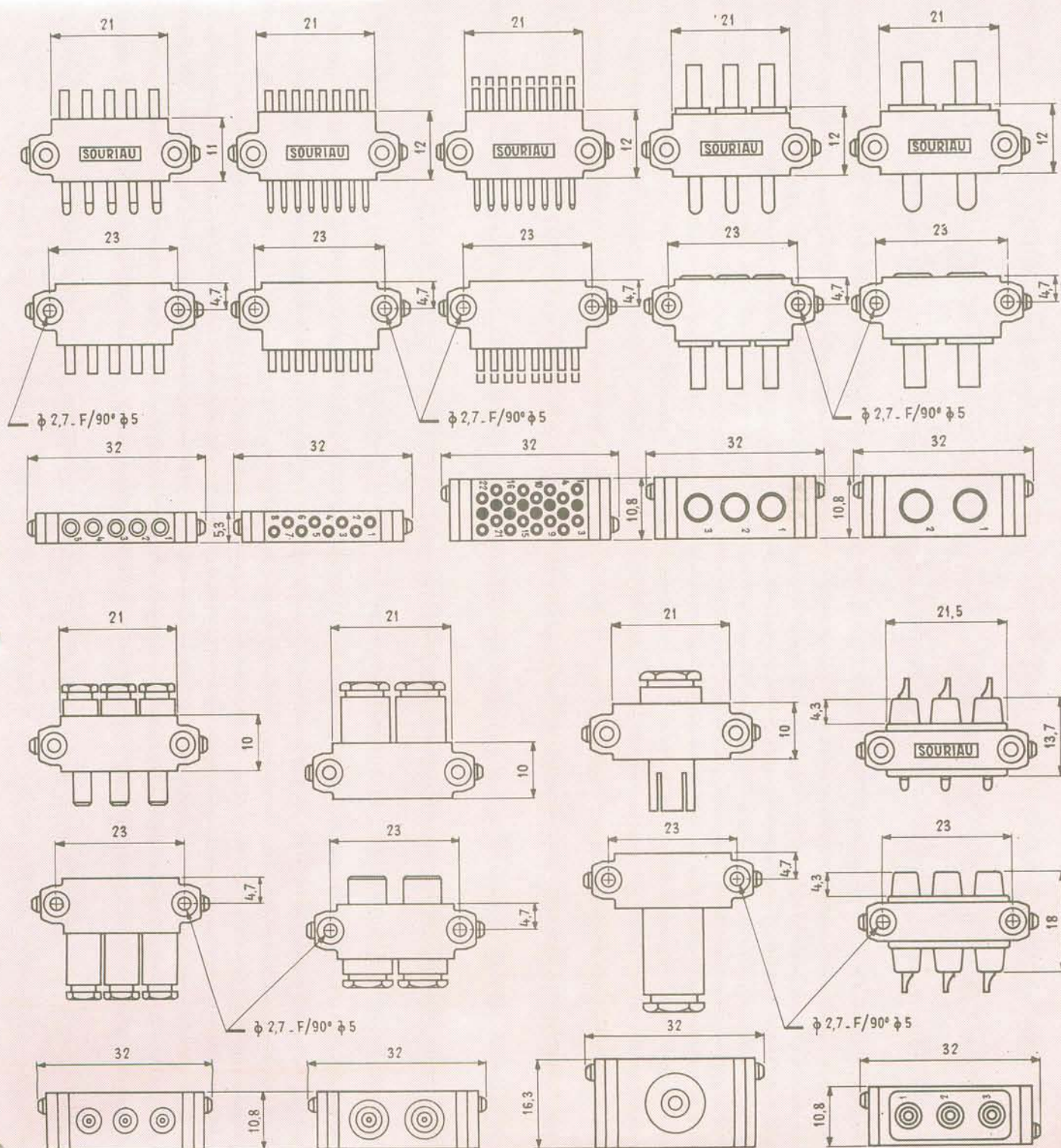


SOURIAU

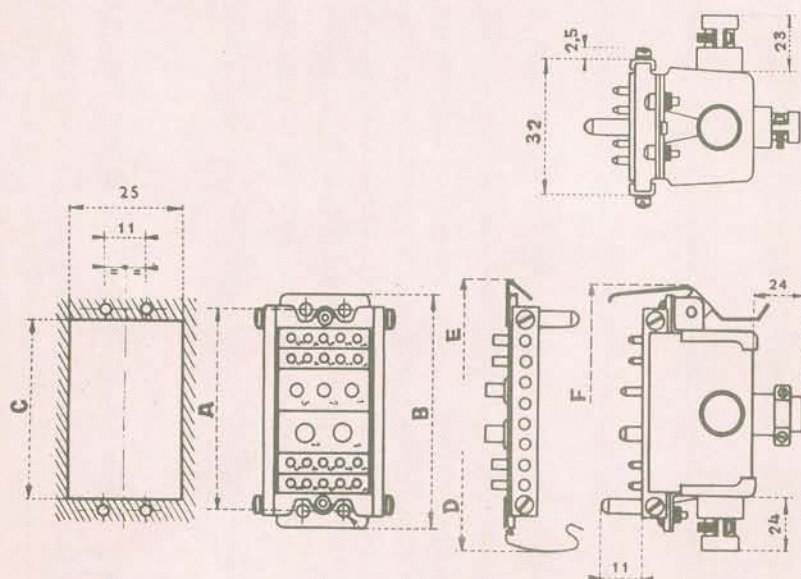
STECKVERBINDUNGEN  
NACH  
BAUKASTENPRINZIP

13

ABMESSUNGEN DER ELEMENTE






**ABMESSUNGEN DER STECKER-GRUNDTYPE 8\*40 (mm)**

**BERECHNUNGSGRUNDLAGEN**

A (mm) = Abstand der Befestigungs-  
löcher.

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11$$

B (mm) = Gesamtlänge der  
Steckverbindung.

$$= A + 7$$

C (mm) = Länge des Wandausschnitts

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 2$$

D (mm) = B + 12

Länge der Schiene (mm)

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 10$$

Länge des Haubenbleches (mm)

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) - 1$$

$n^1$  = Anzahl der einfachen Kontaktele-  
mente (5,5 mm)

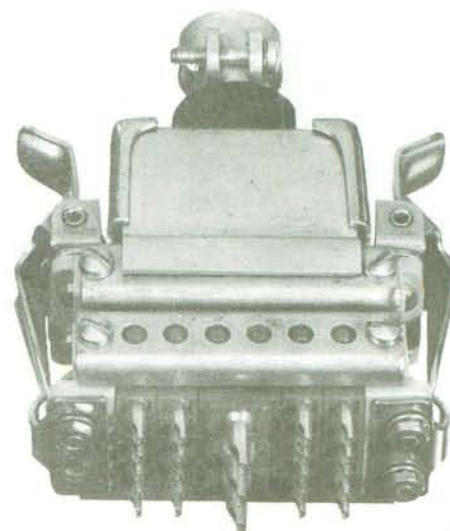
$n^2$  = Anzahl der doppelten Kontaktele-  
mente (11 mm)

$n^3$  = Anzahl der dreifachen Kontaktele-  
mente (16,5 mm)

Mit der Verriegelung 8140-31 kann seitlich  
nur die Kabelklemme  $\varnothing 12$  mm verwendet  
werden. (Bei Abführung der Kabelan-  
schlüsse in Stecker-Längsachse jede  
beliebige).

ANZAHL DER EINFACHEN ELEMENTE (BREITE 5,5)	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A	16,5	22	27,5	33	38,5	44	49,5	55	60,5
B	23,5	29	34,5	40	45,5	51	56,5	62	67,5
C	7,5	13	18,5	24	29,5	35	40,5	46	51,5
D (Verr. 8140-31)	35,5	41	46,5	52	57,5	63	68,5	74	79,5
E (Verr. 8140-259/293)	29,5	35	40,5	46	51,5	57	62,5	68	73,5
SCHIENEN- LÄNGE	15,5	21	26,5	32	37,5	43	48,5	54	59,5
HAUBEN- LÄNGE			15,5	21	26,5	32	37,5	43	48,5
F (Verr. 8140-259/293)			43,5	49	54,5	60	65,5	71	76,5

\* Siehe Abmessungen der Nylonhauben für 1 einfaches, 2 einfache oder 1  
doppeltes Element (Seite 19).







**ABMESSUNGEN DER STECKER-GRUNDTYPE 8\*41 (mm)**

**BERECHNUNGSGRUNDLAGEN**

A (mm) = Abstand der Befestigungs-  
löcher

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11$$

B (mm) = Gesamtlänge der Steck-  
verbindung = A + 7

C (mm) = Länge des Wandausschnittes

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 2$$

D (mm) = B + 12

Länge der Schiene (mm)

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 10$$

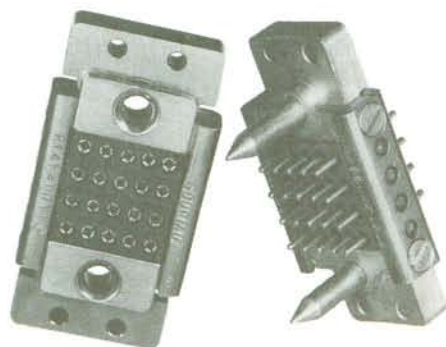
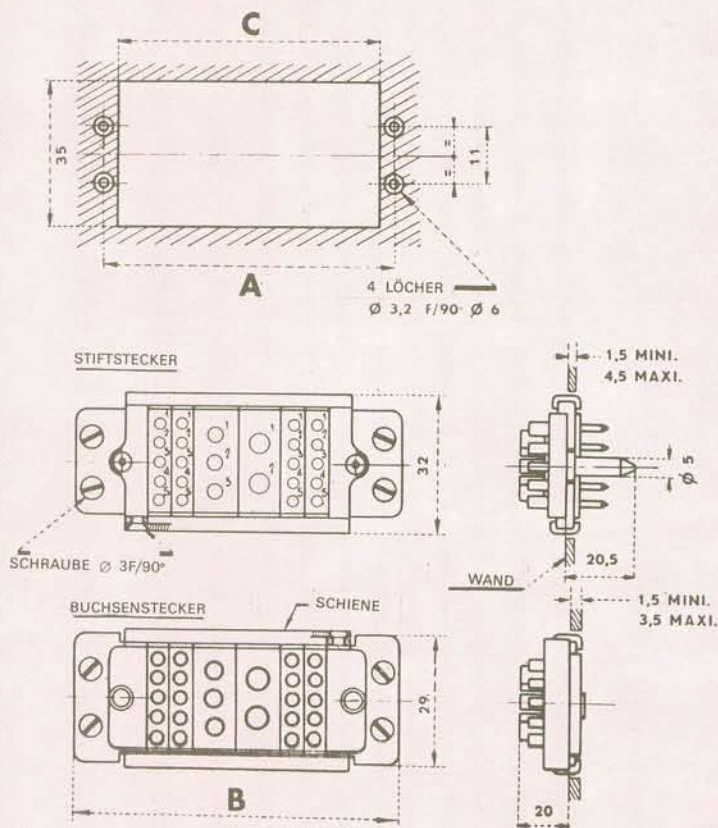
Länge des Haubenbleches (mm)

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) - 1$$

$n^1$  = Anzahl der einfachen Kontakt-  
elemente (5,5 mm)

$n^2$  = Anzahl der doppelten Kontakt-  
elemente (11 mm)

$n^3$  = Anzahl der dreifachen Kontakt-  
elemente (16,5 mm)

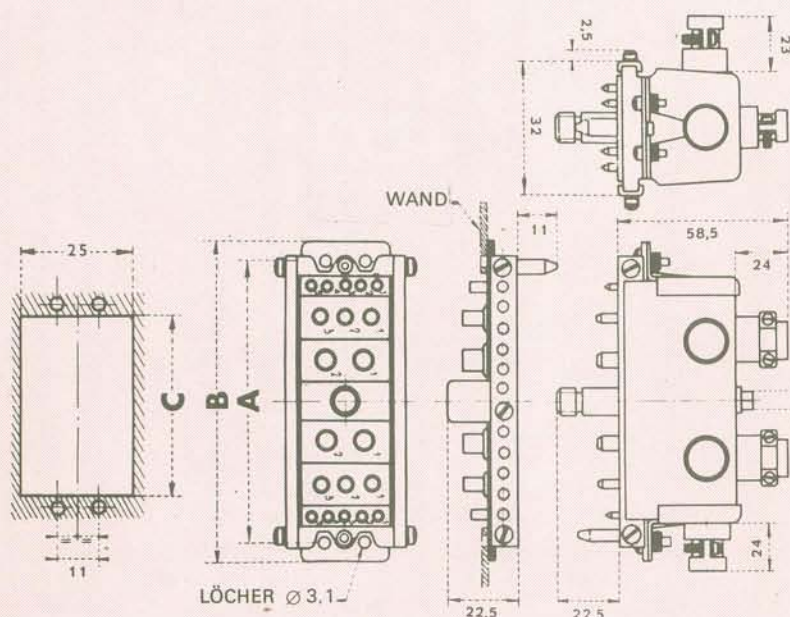


**ANMERKUNG:** Sofern der Kabelabgang  
im rechten Winkel zur Steckerachse liegen  
muss (= Kabelklemme seitlich), erbitten  
wir Rückfrage.

ANZAHL DER EINFACHEN ELEMENTE (Breite 5,5)	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A	36,5	42	47,5	53	58,5	64	69,5	75	80,5
B	43,5	49	54,5	60	65,5	71	76,5	82	87,5
C	29,5	35	40,5	46	51,5	57	62,5	68	73,5
SCHIENEN- LÄNGE	17	22,5	28	33,5	39	44,5	50	55,5	61
HAUBEN- LÄNGE			15,5	21	26,5	32	37,5	43	48,5

\* Siehe Abmessungen der Nylonhauben für 1 einfaches, 2 einfache oder 1 doppeltes Element  
(Seite 19).




**ABMESSUNGEN DER STECKER-GRUNDTYPE 8\*42 (mm)**

**BERECHNUNGSGRUNDLAGEN**

A (mm) Abstand der Befestigungs-  
löcher  
 $= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11 + 11$

Ausziehvorrichtung

B (mm) = Gesamtlänge der Steck-  
verbindung : A + 7

C (mm) = Länge des Wandausschnittes  
 $= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11 + 2$

Länge der Schiene (mm)  
 $= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11 + 10$

Länge des Haubenbleches (mm)  
 $= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11 - 1$

$n^1$  = Anzahl der einfachen Kontakt-  
elemente (5,5 mm)

$n^2$  = Anzahl der doppelten Kontakt-  
elemente (11 mm)

$n^3$  = Anzahl der dreifachen Kontakt-  
elemente (16,5 mm)



ANZAHL DER EINFACHEN ELEMENTE (Breite 5,5)	2	4	6	8	10	12	14	16
A	33	44	55	66	77	88	99	110
B	40	51	62	73	84	95	106	117
C	24	35	46	57	68	79	90	101
SCHIENEN- LÄNGE	32	43	54	65	76	87	98	109
HAUBEN- LÄNGE	21	32	43	54	65	76	87	98

Wir erinnern an unsere Empfehlung, die Ausziehvorrichtung möglichst symmetrisch zwischen den Kontaktelementen anzuordnen! - Wenn in nebenstehender Tabelle z. B. 8 (einfache) Elemente angegeben sind, so bedeutet dies demnach, dass sich auf jeder Seite der Ausziehvorrichtung 4 Stück davon befinden.



### ABMESSUNGEN DER STECKER-GRUNDTYPE 8\*43 (mm)

#### BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

A (mm) = Abstand der Befestigungs-  
löcher

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 45$$

B (mm) = Gesamtlänge der Steck-  
verbindung = A + 10

C (mm) =  $(5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 32$

Länge der Schiene (mm)

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 10$$

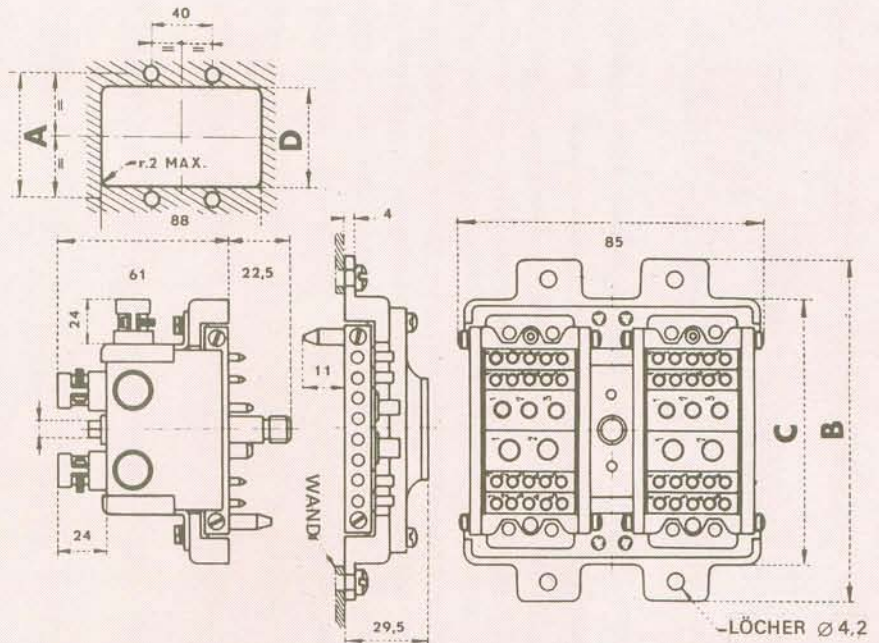
Länge des Haubenbleches (mm)

$$= (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) - 1$$

$n^1$  = Anzahl der einfachen Kontakt-  
elemente (5,5 mm)

$n^2$  = Anzahl der doppelten Kontakt-  
elemente (11 mm)

$n^3$  = Anzahl der dreifachen Kontakt-  
elemente (16,5 mm)

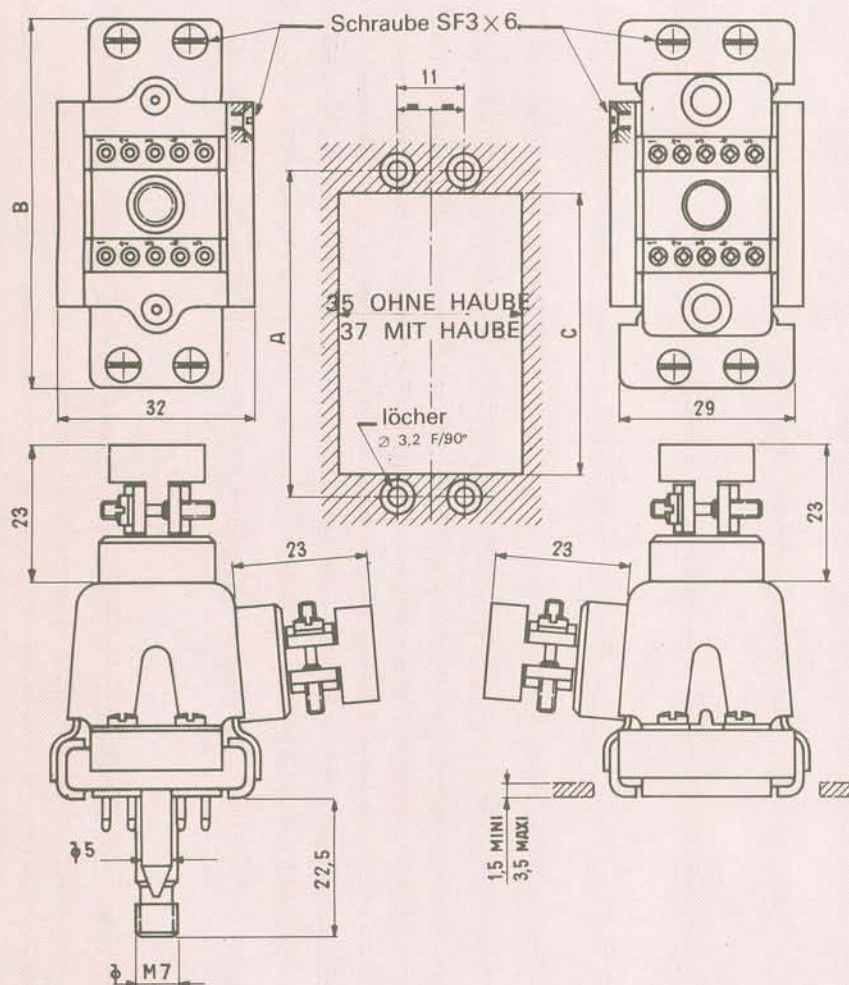


Die Grundtype 8\*43 bezeichnet eine doppelreihige Verbindung mit Doppel-T-Rahmen und in der Mitte liegender Aus-  
ziehvorrichtung.

ANZAHL (¹) DER EINFACHEN ELEMENTE (Breite 5,5)	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A	83,5	89	94,5	100	105,5	111	116,5	122	127,5	133
B	93,5	99	104,5	110	115,5	121	126,5	132	137,5	143
C	68,5	74	79,5	85	90,5	96	101,5	107	112,5	118
D	70,5	76	81,5	87	92,5	98	103,5	109	114,5	120
SCHIENEN LÄNGE	48,5	54	59,5	65	70,5	76	81,5	87	92,5	98
HAUBEN- LÄNGE	37,5	43	48,5	54	59,5	65	70,5	76	81,5	87

(¹) Anzahl der einfachen Kontaktelemente in einer Reihe (Hälfte)




**ABMESSUNGEN DER STECKER-GRUNDTYPE 8\*44 (mm)**


ANZAHL DER EINFACHEN ELEMENTE (Breite 5,5)	2	4	6	8	10	12	14	16
A	53	64	75	86	97	108	119	130
B	60	71	82	93	104	115	126	137
C	46	57	68	79	90	101	112	123
SCHIENEN-LÄNGE	33,5	44,5	55,5	66,5	77,5	88,5	99,5	110,5
HAUBEN-LÄNGE	21	32	43	54	65	76	87	98

**BERECHNUNGSGRUNDLAGEN**

$$A \text{ (mm)} = \text{Abstand der Befestigungslöcher} \\ = (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11 + 31$$

Ausziehvorrichtung

$$B \text{ (mm)} = \text{Gesamtlänge der Steckverbindung} = A + 7$$

$$C \text{ (mm)} = \text{Länge des Wandausschnittes} \\ = (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11 + 24$$

$$\text{Länge der Schiene (mm)} \\ = (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11 + 11,5$$

$$\text{Länge des Haubenbleches (mm)} \\ = (5,5n^1 + 11n^2 + 16,5n^3) + 11 - 1$$

 $n^1$  = Anzahl der einfachen Kontaktelemente (5,5 mm)

 $n^2$  = Anzahl der doppelten Kontaktelemente (11 mm)

 $n^3$  = Anzahl der dreifachen Kontaktelemente (16,5 mm)


Von den in der Tabelle angegebenen Kontaktelementen befindet sich jeweils die halbe Stückzahl links bzw. rechts von der Ausziehvorrichtung.

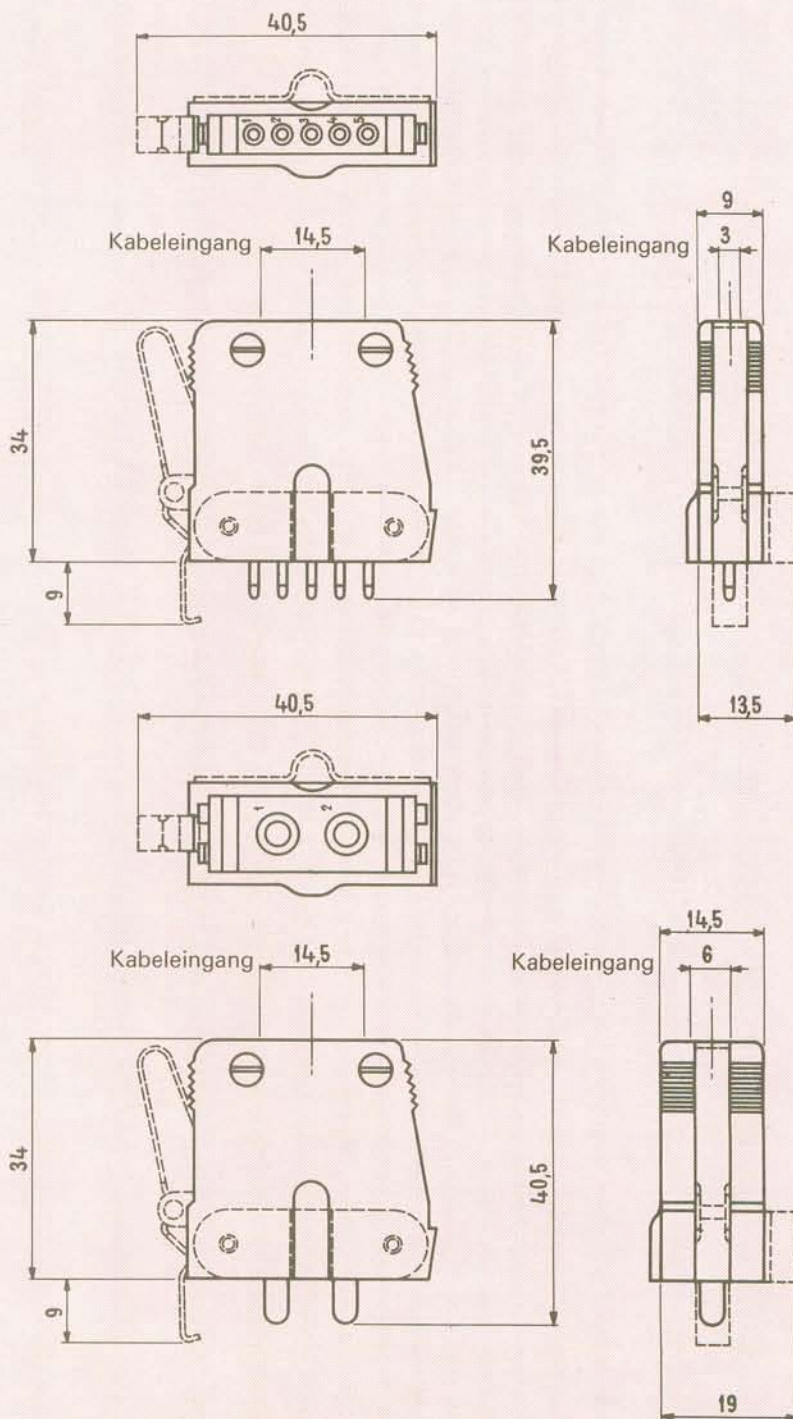
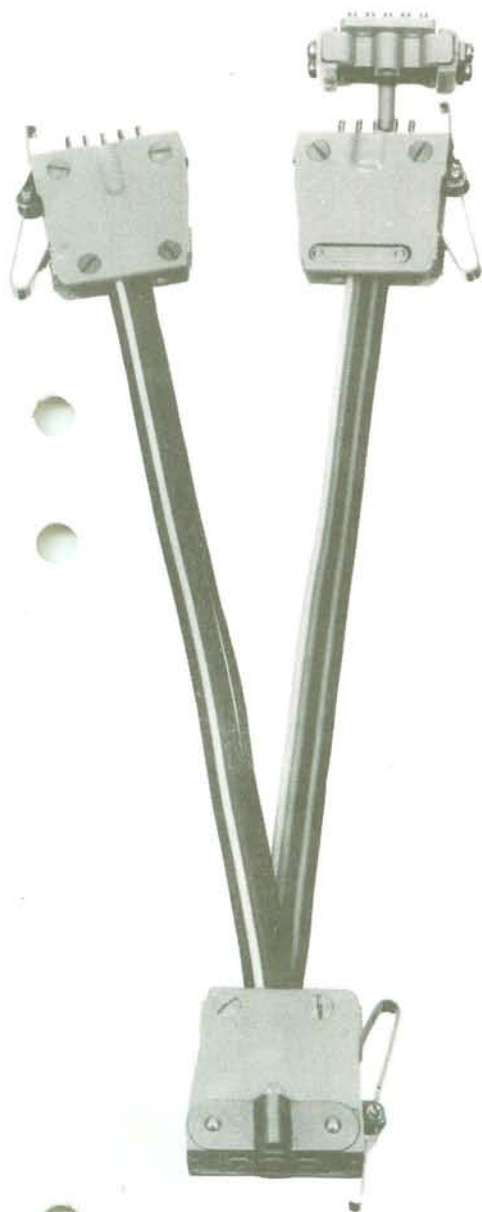
ANMERKUNG: Sofern der Kabelabgang im rechten Winkel zur Steckerachse liegen muss (= Kabelklemme seitlich), erbitten wir Rückfrage.



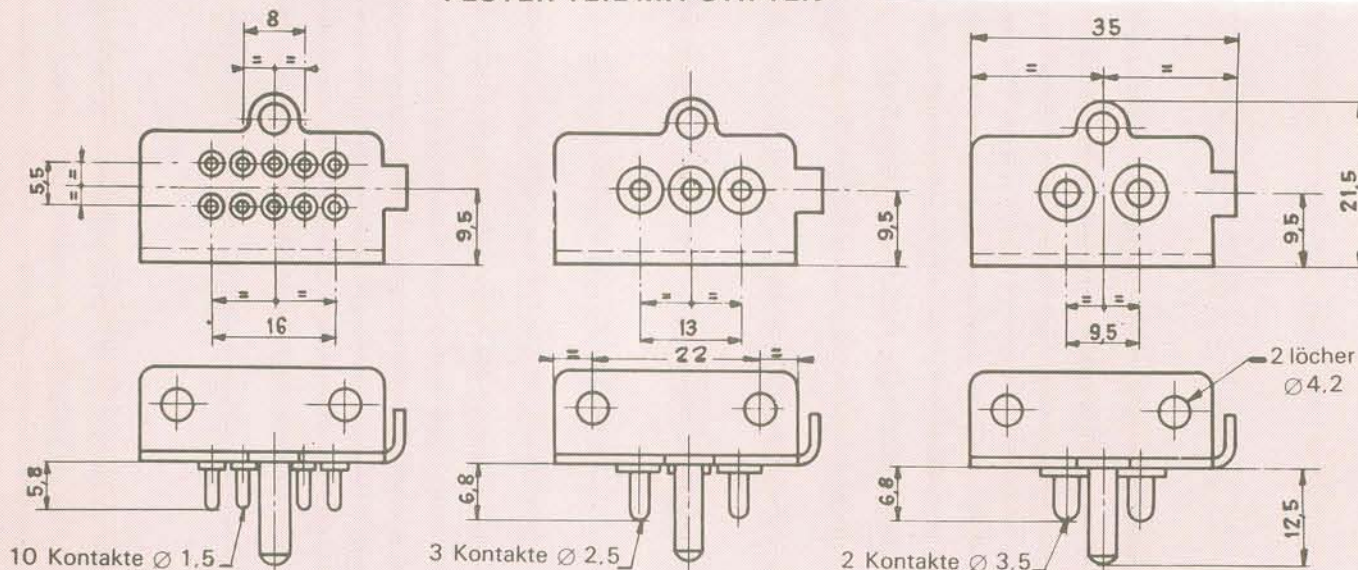


### ABMESSUNGEN DER PLASTIKHAUBEN (mm)

(für 1 einfaches bzw. 2 einfache oder 1 doppeltes Kontaktelement)






**MASSESTECKER**
**FESTER TEIL MIT STIFTEN**

**ALLGEMEINE ANGABEN**

Massestecker für 50 A max. bestehen aus einem direkt an Masse befestigten, kadmierten Metallwinkel mit Bichromat-Schutzschicht und Stiftkontakten sowie einem mit festsitzenden Buchsenelementen bestückten beweglichen Stecker-Teil. Der bewegliche Steckerteil kann umfassen:

- 2 Buchsenelemente mit 5 St. Ø 1,5-Kontakten.
- oder 1 Buchsenelement mit 3 St. Ø 2,5-Kontakten.
- oder 1 Buchsenelement mit 2 St. Ø 3,5-Kontakten.

**Verwendbare Kabel:**

(Anschlüsse durch Quetschen)  
 0,93 mm<sup>2</sup> max. für Kontakte des Ø 1,5 mm  
 1,91 mm<sup>2</sup> max. für Kontakte des Ø 2,5 mm  
 5,30 mm<sup>2</sup> max. für Kontakte des Ø 3,5 mm

In ungestecktem Zustand sind die stromführenden Teile zur Vermeidung von Kurzschlüssen abgesichert. Beide Steckerhälften sind rasch steckbar bzw. trennbar (= Schnellverschluss).

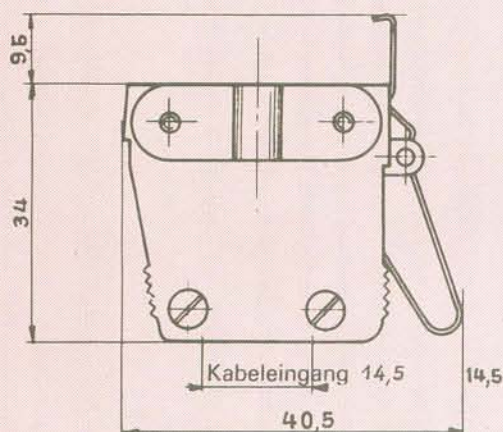
**Quetschzangen**

Kennz. 8458 für bewegliche Stecker mit Ø 1,5-Kontakten.

Kennz. 8459 für bewegliche Stecker mit Ø 2,5 und 3,5 mm-Kontakten.

Es wird unbedingt empfohlen, für eine sichere Verbindung festes Steckerteil/Masse zu sorgen.

**Homologiert gemäß  
AIR 9464 und 2120**

**BEWEGLICHE TEIL MIT BUCHSEN**


KENNZIFFERN					ANZAHL D. KONTAKTE		
FESTER STECKER MIT STIFTEN	GEWICHT IN g	BEWEGL. STECKER MIT BUCHSEN	GEWICHT IN g	IM BEWEGL. STECKER MONTIERTE BUCHSEN- ELEMENTE	1,5	2,5	3,5
8140-50/1	12,7	8140-200-553/1	18,5	8140-105	10		
8140-51	14,1	8140-000-215/A	18,5	8140-13			2
8140-54	13,4	8140-000-214/A	19	8140-08		3	





### BESCHREIBUNG EINES ZUSAMMENGESETZTEN STECKERS

Zur Aufgabe der Bestellung über einen aus Einzelteilen zusammengesetzten Stecker sind folgende 2 Beschreibungsmethoden möglich :

- 1.) Aufstellung der Bestellkennziffer gemäss den Hinweisen auf den Seiten 24, 25, 27 und 29 dieses Kataloges.
- 2.) Beschreibung des gewünschten Steckers in Worten.

Für die Methode N° 2) empfehlen wir, sich streng an die nachstehenden Definitions-merkmale zu halten, denn diese sind für uns sowohl für den zu bestellenden festen als auch bewegl. Steckerteil verbindlich.

A. Wird die **Normalausführung 8\*40** gewünscht, so geben Sie uns bitte an :

- die jeweilige Anzahl der Kontaktelemente mit 5 Ø 1,5 mm - Kontakten, 3 Ø 2,5 mm - Kontakten, 2 Ø 3,5 mm - Kontakten,
- 8 Ø 1 mm-Kontakten, 24 Ø 1 mm - Kontakten, 3 Ø 1,5 mm Hochspannungskontakten oder 1, 2 oder 3 Coaxialkontakten
- die Kontakttype: Stifte oder Buchsen, Anschlüsse für Löten, Quetschen, Wire-Wrap oder Taper-Technik.
- die Art der Verriegelung (ausdrücklich angeben, wenn keine Verriegelung gewünscht wird!).
- ob Nylon-Aussenwinkel einen, zwei oder keinen Führungsstift haben sollen.
- ob eine Haube gewünscht wird. Wenn ja, angeben, wieviele und welche Kabelklemmen und wo sie angebracht werden sollen. (Bitte auch angeben, wenn keine Haube nötig!).

B. Wird die **Ausführung für Gestelleinschübe 8\*41** gewünscht, so geben Sie bitte an :

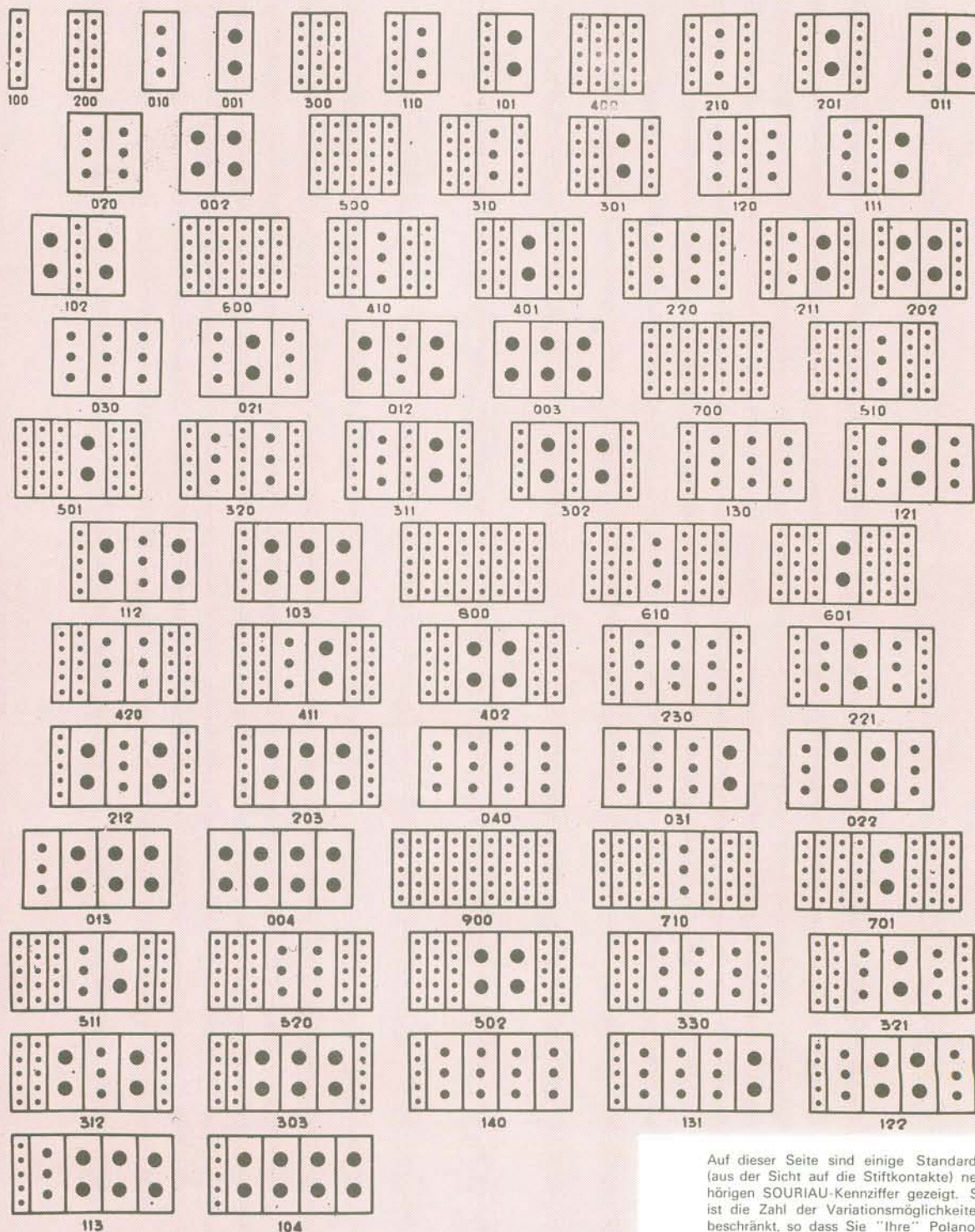
- die jeweilige Anzahl der Kontaktelemente mit 5 Ø 1,5 mm - Kontakten, 3 Ø 2,5 mm - Kontakten, 2 Ø 3,5 mm - Kontakten, 8 Ø 1 mm - Kontakten, 24 Ø 1 mm - Kontakten, 3 Ø 1,5 mm - Hochspannungskontakten oder 1, 2 oder 3 Coaxialkontakten.
- die Kontakttype: Stifte oder Buchsen, Anschlüsse für Löten, Quetschen, Wire-Wrap oder Taper-Technik.
- wo sich die Drucklager mit Führungsstift bzw. Gleitblock (= Gegenstück) befinden sollen.
- ob und wo Hauben nötig sind. Bitte angeben, wieviele und welche Kabelklemmen wo angebracht werden sollen. (Auch angeben, wenn keine Haube nötig!).

C. Wird die **Normalausführung mit Ausziehvorrichtung 8\*42** oder die **Doppelausführung mit Ausziehvorrichtung 8\*43** gewünscht, so geben Sie bitte an :

- die jeweilige Anzahl der Kontaktelemente mit 5 Ø 1,5 mm - Kontakten, 3 Ø 2,5 mm - Kontakten, 2 Ø 3,5 mm - Kontakten, 8 Ø 1 mm - Kontakten, 24 Ø 1 mm - Kontakten, 3 Ø 1,5 mm - Hochspannungskontakten oder 1, 2 oder 3 Coaxialkontakten : bei 8\*42 verteilt zu beiden Seiten der Ausziehvorrichtung, bei 8\*43 für eine Elementreihe.
- die Kontakttype: Stifte oder Buchsen, Anschlüsse für Löten, Quetschen, Wire-Wrap oder Taper-Technik.
- ob und wo Hauben nötig sind. Bitte angeben, wieviele und welche Kabelklemmen wo angebracht werden sollen. (Bitte auch angeben, wenn keine Haube nötig!).

In Fällen, wo eine Beschreibung mit Worten kompliziert erscheint, kann auch eine kleine Skizze angefertigt werden. Dabei sei hier nochmals erinnert, dass die Ausziehvorrichtung symmetrisch zwischen den Kontaktelementen angebracht werden soll (Siehe auch Seite 3!).




**STANDARDPOLANORDNUNGEN**


Auf dieser Seite sind einige Standard-Polanordnungen (aus der Sicht auf die Stiftkontakte) nebst der dazugehörigen SOURIAU-Kennziffer gezeigt. Selbstverständlich ist die Zahl der Variationsmöglichkeiten praktisch unbeschränkt, so dass Sie "Ihre" Polanordnung vielleicht nicht auf dieser Seite finden, sondern selbst zusammenstellen müssen. Die wiedergegebene Auswahl soll nur eine Hilfe sein, von der Sie Gebrauch machen können. Bei diesen Standard-Steckern wird werkseitig "Nylon-Aussenwinkel mit Führungsstift" (8140-20) im Links montiert.





### WERKZEUGE

1 - Demontage-Werkzeug für Buchsen 8140-278.

2 - Demontage-Werkzeug für Buchsen 8140-279.

3 - Demontage-Werkzeug für Stifte 8140-271 und - 274.

4 - Haltegriff für Werkzeuge 8400-257.

Montagewerkzeug mit Einsätzen zum Aus- und Einbau zweiteiliger Kontakte 8140-82 (siehe Seite 11).



4

8400-257

### QUETSCHZANGEN

N° 1 8458

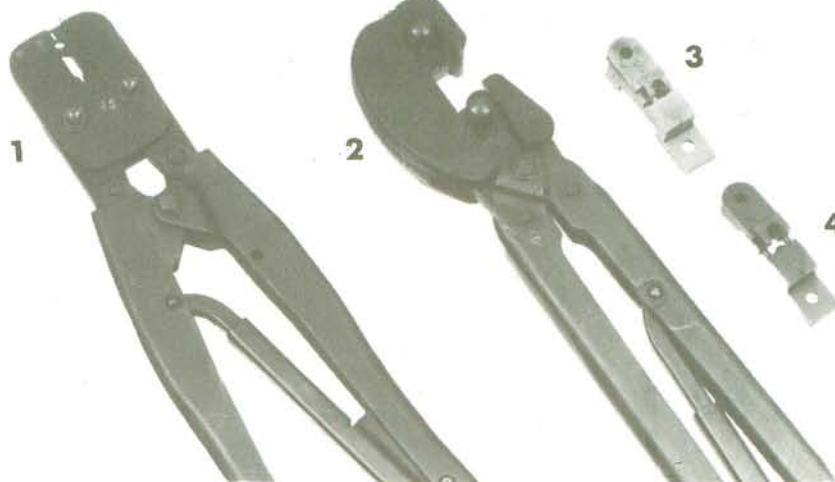
für Kontakte 8140-400 und - 401 (für Kabelquerschnitte 0,38 bis 0,93 mm<sup>2</sup>)

N° 2 8459 (Einsätze Nr. 4 und 3)

(für Quetschschaft 8140-363 und - 364, (für Kabelquerschnitte 1,34 bis 5,3 mm<sup>2</sup>).

N° 3 Stempel 8459-126  
Matrize 8459-122

N° 4 Stempel 8459-127  
Matrize 8459-124



Stempel und Matrizen sind getrennt zu stellen.



**BESTELL-KENNZIFFERN**

Grundsätzlich haben die aus Einzelementen zusammengesetzten Stecker der Baureihe "SOURIAU 8140" zehnstellige Bestellkennziffern. Dabei bedeutet :

- die erste Stelle : den unveränderlichen Herstellerhinweis "8" (= SOURIAU);
- die zweite Stelle : die Art der verwendeten Kontaktelemente;
- die dritte Stelle : die unveränderliche Kennzeichnung des Steckertyps ("4");
- die vierte Stelle : die Grundtype (Siehe Seite 1);
- die fünfte, sechste, siebente Stelle : die Anzahl der (gem. Stelle 2) gewählten Kontaktelemente;
- die achte Stelle : die Art der Kontakte (z. B. Lötausführung);
- die neunte u. zehnte Stelle : die Verriegelungen und Hauben entsprechend der jeweiligen Stecker-Grundtype.

Die auf den folgenden rechten Katalogseiten wiedergegebenen Tabellen erlauben eine vollständige Zusammenstellung der Bestellkennziffern des jeweils gewünschten Steckers.

Für diese Zusammenstellung müssen je nach gewünschtem Einzelteil die zugehörigen Ziffern den einzelnen Tabellen entnommen und aneinander gesetzt werden.

**Bestellbeispiel :**

Gewünscht wird ein Stecker der Grundtype 8\*40 bestehend aus 7 Stück 5-pol. Standardelementen mit Stiftkontakten und Quetschanschlüssen. Dieser Stecker soll eine Verriegelung 8140-293 + 259, einen Nylon-Aussenwinkel mit Führungsstift sowie eine Haube mit an der Breitseite angeordneter Kabelklemme Ø 14,5 mm tragen.

Die Kennziffer lautet : 8140-700-365.